

Kurzprotokoll der Gemeinderatssitzung von Mittwoch, 11. Dezember 2024, 16.00 Uhr, Rathaus

Protokoll der Sitzung vom 27. November 2024

Das Protokoll der Sitzung vom 27. November 2024 wird genehmigt.

Botschaft Nr. 24 «Budget der Stadt Frauenfeld für das Jahr 2025»

Beschluss 1:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag 1 – Gemäss Art.15 Absatz 1 des Besoldungsreglements werden für individuelle Besoldungsanpassungen 0.65 Prozent und für Leistungsprämien 0.1 Prozent der Gesamtlohnsumme bewilligt. – mit 39 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

Beschluss 2:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag 2 – Der Steuerfuss für das Jahr 2025 wird bei 62 Prozent festgelegt. – mit 38 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme bei 0 Enthaltungen zu.

Beschluss 3:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag 3 – Das Budget der Stadtverwaltung für das Jahr 2025 wird unter Berücksichtigung der nachstehenden Änderung gutgeheissen, der Finanzplan wird zur Kenntnis genommen. – mit 38 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung zu.

- a. Das Konto 1310.3636.01.14 (Amt für Kultur; Beitrag an Jugendkulturzentrum KAFF) wird um 15'000 Franken (geplante Beitragserhöhung) reduziert auf 35'000 Franken.

Beschluss 4:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag 4 – Das Budget 2025 von Thurplus wird gutgeheissen. – mit 39 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

Beschluss 5:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag 5 – Das Budget 2025 des Alterszentrums Park wird gutgeheissen. – mit 39 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

Die Beschlüsse 2, 3, 4 und 5 unterstehen dem fakultativen Referendum der Stimmberechtigten. Die Referendumsfrist beginnt am 12. Dezember 2024 und endet am 21. Januar 2025. Für ein Behördenreferendum zu den besagten Beschlüssen spricht sich niemand aus.

Eingereichte parlamentarische Vorstösse

- Einfache Anfrage betreffend «Sehen und gesehen werden – Zunehmende Videoüberwachung des öffentlichen Raums in Frauenfeld» von Gemeinderat Tobias Lenggenhager

- - -

Die Details dieser Gemeinderatssitzung sind dem ausführlichen Protokoll zu entnehmen, das nach Genehmigung durch den Gemeinderat im Internet veröffentlicht wird.

* * *